

**Erfahren sie alle Details und Fakten darüber, was vor zwei Jahrtausenden im »Grab« von Jesus wirklich geschah und warum es so wichtig wie heilsam ist, dieses Geschehen heute zu verstehen:**

## **Seine nächsten Vorträge mit opulenter Diaschau :**

jeweils 19:30 - 22:00 Uhr  
mit anschließender Diskussion

am 27. Juni 2017  
Ansfelden / ABC Center

am 28. Juni 2017  
Graz / Hotel Novapark

am 29. Juni 2017  
Pörschach / Villi Kino

am 30. Juni 2017  
Bramberg / Lebensraum Seminarzentrum

Karten im Vorverkauf € 22,50  
Abendkasse € 25.-

erhältlich bei Oeticket, u.v.m.



Jay Goldner, 66, ist seit langem an Paraphänomenen interessiert, hat elf (größtenteils vergriffene) Bücher zu dergleichen Themen geschrieben und kam zum Schluss, dass es keine Wunder gibt, sondern es sich um von der Wissenschaft noch unerkannte feinstoffliche Gesetzmäßigkeiten handelt. Seit 20 Jahren ist er auch als Kornkreisforscher tätig (kornkreiswelt.at) Er lebt und forscht im Salzkammergut.



Sein neues Buch: Die Wahrheit über das Jesus-Foto ist in jeder Buchhandlung, beim lebensraum.center oder über [jesusfoto.at](http://jesusfoto.at) portofrei (€ 29.95) erhältlich: Omega-Verlag, 216 Seiten, gebunden, 4-farbig illustriert, ISBN 978-3-89845-508-4

**Multimedia  
Vorträge:**

**Ansfelden  
Graz  
Pörschach  
Bramberg**

# **Die Wahrheit über das Jesus-Foto!**

**Das größte Geheimnis  
der Menschheitsgeschichte  
enthüllt!**

**Was  
wurde uns  
verschwiegen?**

**Neueste  
Forschungsergebnisse.**

**Wie ist das Grabtuch entstanden...?**

**Mit JAY  
GOLDNER**

**27.-30.06.2017  
info & booking:  
[lebensraum.center](http://lebensraum.center)**

# Das größte Geheimnis der Menschheitsgeschichte enthüllt!



Über das so genannte ›Grabtuch von Turin‹ meinen viele Gläubige, dass Jesus darin nach seinem Tod eingewickelt war. Der offizielle Vatikan aber sagt, es handle sich um eine mittelalterliche Fälschung.

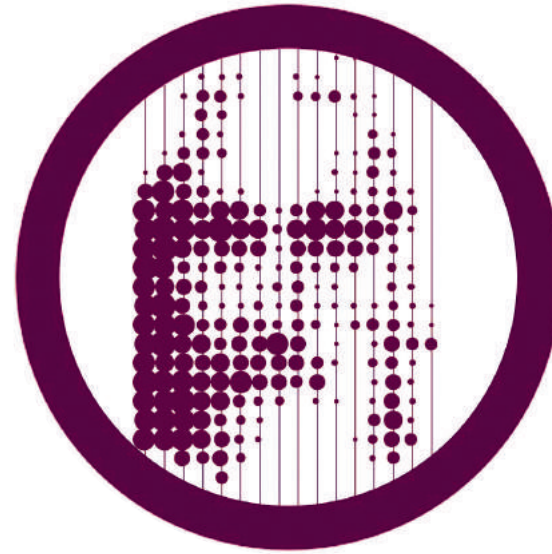
Seit 118 Jahren - als durch die erste Photographie sein Negativbild entdeckt wurde - hat man intensivst geforscht. An die tausend Bücher wurden verfasst und Millionen Dollar ausgegeben, dennoch konnte das Rätsel nicht gelöst werden.

2010 erschienen dann in Südengland zwei 80m große Kornkreise mit speziellen Punktrastern aus jeweils über 120 Minikreisen. Das höchst Erstaunliche daran ist: wenn man die beiden Punktbilder am Computer überlagert und unscharf stellt, zeigt sich das Anlitz Jesu wie am ›Grabtuch‹ - allerdings ohne die bekannten Folterspuren.

Nach 2000 Jahren wurde nun also mittels Kornkreisen das Mysterium des weltweit meist untersuchten Artefakts aufgedeckt. Mit daraus folgenden Konsequenzen, die schlicht weltbewegend sind.

Der österr. Kornkreisforscher Jay Goldner, Autor eines Dutzend Bücher mit ›paranormaler‹ Thematik, hat mit seiner eigenen Bewusstseinstechnik die bisherigen Forschungsergebnisse neu vernetzt. Und so nach fünf Jahren die entscheidenden Wissenslücken mit neuem KnowHow geschlossen.

Er hat darüber ein Augen öffnendes Buch geschrieben und dazu ein ›Do-It-Yourself-Set‹ entwickelt, mit dem man sich selbst die Stimmigkeit seiner Findungen beweisen kann. In Vorträgen, Interviews und Seminaren gibt er nun seine Erkenntnisse weiter, damit die Welt die unterdrückte Wahrheit endlich im Klartext erfährt.



Die wichtigste Erkenntnis vorweg: Das Tuch ist kein ›Grabtuch‹, denn Jesus hat die Kreuzigung definitiv überlebt und konnte deshalb das Leinen mit subtilen Naturgesetzen von innen heraus belichten. Quantenphysikalisch.

Das Leinen ist somit wissenschaftlich sein Aufstiegs-tuch und kann nun im Umkehrverfahren wiederholt werden.

Dadurch fallen die zentralen Säulen des kirchlichen Dogmas in sich zusammen. Denn die vor zwei Jahrtausenden geschehenen Ereignisse stehen jetzt in einem völlig neuen Licht vor uns und lassen auch neue Indizien erscheinen.

Somit wurde Jesus durch sein altes und neues Portrait zu einem Whistleblower der neuen Zeit.

Lassen sie sich von den wunderbaren Aspekten der Good News, die ihnen Jay Goldner präsentiert, überraschen. Es sind Erkenntnisse, die alle Menschen auch sehr persönlich betreffen.

